

# Fan-Herzen schmelzen dahin

Nockalm-Quintett liefert mit romantischem Auftritt ideales Geburtstagsgeschenk für 500 Besucher

**Fuchsmühl. (si) Wie könnte ein Fanclub sein Jubiläum besser feiern als mit seinen Favoriten? Die Mitglieder des Nockalm-Fanclubs Fuchsmühl setzten dies am Samstag in die Tat um. Zum 15-jährigen Bestehen holten sie die Stars nach Fuchsmühl in die Mehrzweckhalle und machten sich und den über 500 Besuchern damit das schönste Geburtstagsgeschenk.**

Eins war von Anfang an sicher – an diesem Abend ist die Halle fest in der Hand der Fans des Nockalm-Quintetts. Bereits drei Stunden vor Konzertbeginn bildete sich eine lange Schlange, denn die richtigen Fans wollen natürlich in der ersten Reihe und damit ganz nah bei ihren Stars sein. Für alle war klar, dass sich das

Warten und eine noch so lange Fahrt lohnt. Und wirklich – aus ganz Deutschland waren die Fans angereist, um Arnd Herröder, Gottfried Würcher, Wilfried Wiederschwinger, Edmund Wallensteiner, Dietmar Zwischenberger, Markus Holzer und Siegfried Willmann zu hören und zu sehen.

Aber auch in unserer Region gibt es viel Fans des Quintetts, die sich diese Veranstaltung nicht entgehen lassen wollten. Um halb neun dann endlich der große und von vielen mit Sehnsucht erwartete Augenblick – der Saal wird verdunkelt, die Scheinwerfer beleuchten die große Bühne und die „Nockis“, wie die sieben Musiker und Sänger liebevoll von ihrer Fangemeinde genannt werden, betreten die Bühne.

Sechs von ihnen im weißen Nadelstreifenanzug und Sänger Gottfried



Mit Songs aus ihrer aktuellen CD „Volle Kanne Sehnsucht“ stimmte das Nockalm-Quintett die Fans auf das Konzert ein. Sänger Gottfried Würcher (links) und Wilfried Wiederschwinger (rechts) verstanden es gut, die Besucher zum Mitsingen zu animieren. Bilder: si (3)

im gleichen Stil – allerdings in rot. Mit Liedern aus der aktuellen CD „Volle Kanne Sehnsucht“ und ihren größten Hits sorgten die Sieben von Beginn an dafür, dass die Herzen der Fans ihnen zuflogen. Egal, welchen Song die „Nockis“ anstimmten – die Fans kannten sie alle und sangen kräftig mit. „Amadeus“, „Drei Finger aufs Herz“, „Prinz Rosenherz“, „Gladiator“ – Lieder, die von Liebe, Sehnsucht, Träumen und Leidenschaft erzählen und, wie es scheint, immer di-

rekt aus dem Leben gegriffen sind. Wofür ein Spielfilm 90 Minuten benötigt, das erzählt das Nockalm-Quintett in drei Minuten und trifft dabei die Fans mitten ins Herz.

Und gerade weil sich viele mit den Texten identifizieren können, die Musik melodios und einfühlsam ist, haben die Jungs soviel Erfolg. Zahlreiche Platin- und Gold-CDs sowie weitere Auszeichnungen beweisen das.



Gottfried Würcher wollte seinen Fans ganz nah sein und suchte bei vielen Liedern den Blickkontakt zum Publikum.